

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Allegorie der Pietas</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum<br/>Museumstr. 1<br/>38100 Braunschweig<br/>0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Z 4310</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Die Zeichnung ist montiert in Klebeband H 27 Bd. 44 auf Blatt 3. Zusammengehörig mit Z 4308, Z 4309 und Z 4311. Sie steht in Verbindung mit Emblemen im Sammelband H 27 Bd. 49, fol. 15, 22 und 24, vgl. Z 4403, Z 4404, Z 4417, Z 4418 und Z 4422. Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch in den Klebebänden.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4310.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung: Höhe: 294 mm; Breite: 162 mm

## Ereignisse

|            |      |                                 |
|------------|------|---------------------------------|
| Gezeichnet | wann | 1665-1708                       |
|            | wer  | Johann Oswald Harms (1643-1708) |
|            | wo   |                                 |

## Schlagworte

- Allegorie
- Fides
- Frau
- Frömmigkeit

- Kreuz (Symbol)
- Krone
- Personifikation
- Tugend
- Zeichnung

## Literatur

- Heusinger, Christian von\_\_\_ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. S. 126